Ausgabe A.

Gesetzblatt für die Freie Stadt Danzig

Nr. 73 Ausgegeben Danzig, den 14. Dezember 1932

Inhalt:

174

Verordnung

zur Abänderung der Verordnung über die Sicherung der Haushaltsführung der Gemeinden und Gemeindeverbände vom 30. Juni 1931.

Vom 29. 11. 1932.

Auf Grund des § 1 des Ermächtigungsgesetzes vom 23. Januar 1931 (G.Bl. S. 7) wird folgendes mit Gesetzeskraft verordnet:

Einziger Artikel

Artikel 2 letzter Absatz der Verordnung über die Sicherung der Haushaltsführung der Gemeinden und Gemeindeverbände vom 30. Juni 1931 (G.Bl. S. 595 ff.) erhält folgende Fassung:

„Den Gemeinden im Sinne dieser Verordnung stehen die Gemeindeverbände, Wassergenossenschaften, Deichverbände und Unterdeichverbände gleich."

Danzig, den 29. November 1932.

Der Senat der Freien Stadt Danzig

Dr. Wiercinski-Keiser Hinz

175

Verordnung

zur Aufhebung der Verordnung über die Gleichstellung der Wohlfahrts-Erwerbslosen mit den Empfängern von Erwerbslosenunterstützung bezüglich der Leistung von Pflichtarbeiten.

Vom 6. 12. 1932.

Auf Grund des § 4 des Ermächtigungsgesetzes vom 1. 9. 1931 (G.Bl. S. 719) in der Fassung des Ermächtigungsgesetzes vom 28. 6. 1932 (G.Bl. S. 403) wird die Verordnung über die Gleichstellung der Wohlfahrts-Erwerbslosen mit den Empfängern von Erwerbslosenunterstützung bezüglich der Leistung von Pflichtarbeit vom 24. 11. 1931 (G.Bl. S. 893) aufgehoben.

Danzig, den 6. Dezember 1932.

Der Senat der Freien Stadt Danzig

Dr. Ziehm Dr. Wiercinski-Keiser

176

Berichtigung

zur Rechtsverordnung betreffend die Abänderung der §§ 42a und 42b der Gewerbeordnung vom 25. 6. 1932 (G.Bl. S. 407).

Im Artikel I der Rechtsverordnung betreffend die Abänderungen der §§ 42a und 42b der Gew. O. vom 25. 6. 1932 (G.Bl. S. 407) muß es in Ziff. 2 heißen:

„In dem § 42b Abs. 1 und 4".

Danzig, den 5. Dezember 1932.

Der Senat der Freien Stadt Danzig

(Achter Tag nach Ablauf des Ausgabetages: 22. 12. 1932.)

177

Berichtigung.

Im § 5 Absatz 2 der Rechtsverordnung zur Änderung des Gesetzes betreffend den Finanzrat vom 9. 2. 1923 (G. Bl. S. 291) in der Fassung des Gesetzes vom 14. 11. 28 (G. Bl. S. 414) vom 2. 12. 1932 (G. Bl. S. 823) muß es anstelle der Worte:

„gemäß dem Gesetz über den Vergleich zur Abwendung des Konkurses vom 30. 3. 1926 in der zurzeit geltenden Fassung"

wie folgt heißen:

„gemäß dem Zweiten Gesetz über den Vergleich zur Abwendung des Konkurses (Vergleichsordnung) vom 30. 6. 1931 (G. Bl. S. 615)"

178

Druckfehlerberichtigung.

1. In der Verordnung betreffend Vermittlungsverfahren zur Schuldenreglung landwirtschaftlicher Betriebe vom 11. November 1932 — G. Bl. S. 741 — muß es in § 2 Abs. I statt „des berichtigten Wehrbeitrags- und des Einheitswertes" heißen „des letzten Vermögenssteuerwertes".
2. In der Bekanntmachung der neuen Fassung der Verordnung über Maßnahmen auf dem Gebiete der Zwangsvollstreckung vom 15. November 1932 — G. Bl. S. 753 —:
   a) muß es auf S. 757 und 758 in den §§ 21, 22 und 23 statt „§§ 14a und 14b" heißen „§§ 19 und 20";
   b) sind die auf S. 758 als Absätze II und III zu § 23 abgedruckten Bestimmungen über die Zahlungsauflage — die Absätze sind als IVa) und IVb) bezeichnet — auf S. 757 am Schlusse des § 18 anzufügen.

Danzig, den 13. Dezember 1932.

Der Senat der Freien Stadt Danzig

Schriftleitung Geschäftsstelle des Gesetzblattes und Staatsanzeigers. — Druck von A. Schroth in Danzig